



Print, 29,99 €

04/2017, 268 Seiten,
kart., zahlr. Abb.,
ISBN 978-3-8376-3589-8

E-Book (PDF), 26,99 €

04/2017, 268 Seiten,
ISBN 978-3-8394-3589-2

Sarah Kumnig / Marit Rosol / Andreas Exner (Hg.)

Umkämpftes Grün

Zwischen neoliberaler Stadtentwicklung und Stadtgestaltung von unten

Urbane Gärten sind aus vielen Städten nicht mehr wegzudenken. Gemeinschaftlicher Gemüseanbau wird dabei oft als rebellischer Akt der Stadtgestaltung von unten verstanden. Gleichzeitig taucht »urban gardening« immer häufiger in Stadtentwicklungsplänen und Werbebroschüren auf. Die Beiträger_innen des Bandes liefern eine kritische Analyse grüner urbaner Aktivitäten und ihrer umkämpften und widersprüchlichen Rolle in aktuellen Prozessen der Neoliberalisierung des Städtischen.

Sarah Kumnig ist Sozialwissenschaftlerin und arbeitet an der Universität Wien.

Marit Rosol (Prof. Dr.) ist Geographin und arbeitet seit 2016 am Department of Geography an der Universität Calgary/Kanada.

Andreas Exner studierte Ökologie und arbeitet an einer Dissertation in Politikwissenschaft.

Schlagworte: Neoliberale Stadtentwicklung, Urban Gardening, Partizipation, Urban Commons, Urbane Soziale Bewegungen, Stadtgestaltung, Neoliberalisierung, Stadt, Zivilgesellschaft, Natur, Urban Studies, Umweltsoziologie, Ökologie, Soziologie

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3589-8
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de